



Stadt Halle (Saale)

23.11.2017

A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

zu 9.1 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Anlage von Fußgängerüberwegen entlang der Hafentrasse Vorlage: VI/2017/03531

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt
28 Ja-Stimmen
15 Nein-Stimmen
9 Enthaltungen

Beschluss:

1. Die Stadtverwaltung soll prüfen, inwiefern entlang der Hafentrasse bei Querungen von Straßen (Roßbachstraße, Liebenauer Str., Turmstraße, Straße der Republik, Max-Lademann-Straße, Böllberger Weg) die Anlage von Fußgängerüberwegen erforderlich ist.
2. Insofern die Anlage von Fußgängerüberwegen erforderlich ist, wird die Stadtverwaltung beauftragt, die Fußgängerüberwege zeitnah anzulegen und die dafür notwendigen finanziellen Mittel in der Finanzplanung bereitzustellen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

zu 9.2 **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Ergänzung der Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von städtepartnerschaftlichen Beziehungen**
Vorlage: VI/2017/03545

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt Änderungen in der Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von städtepartnerschaftlichen Beziehungen zu prüfen, die erhöhte Fahrtkostenzuschüsse bei Bürgerreisen und Schüleraustauschfahrten für sozial benachteiligte Teilnehmer*innen ermöglichen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

zu 9.3 **Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur Einführung eines Jugendparlaments** Vorlage: VI/2017/03547

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
in den
Bildungsausschuss,
Jugendhilfeausschuss,
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss,
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
und in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 2. Quartal 2018 ein Konzept zur Einführung eines Jugendparlaments für die Stadt Halle (Saale) zu erstellen und dem Stadtrat zur Beratung vorzulegen.
2. Das Jugendparlament soll perspektivisch im Januar 2019 in einer konstituierenden Sitzung die Arbeit aufnehmen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

zu 9.4 **Antrag des Stadtrates Markus Klätte zur Geschäftsordnung des Stadtrates Halle (Saale) und seiner Ausschüsse**
Vorlage: VI/2017/03476

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der CDU/ FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

§ 16 (2) der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Halle(Saale) und seine Ausschüsse wird wie folgt geändert:

Auf Antrag **eines Mitgliedes des Stadtrates** ~~des Oberbürgermeisters oder einer Fraktion~~ (bis Dienstag nach der Stadtratssitzung) werden bestimmte zu benennende Passagen als Wortprotokolle abgefasst. Das Wortprotokoll ist Bestandteil der Niederschrift.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

- zu 9.5 Antrag der Stadträte Markus Klätte und Helmut-Ernst Kaßner zur Erhöhung des Anteils junger Besucher bei Veranstaltungen der TOOH**
Vorlage: VI/2017/03549
-

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in den
Kulturausschuss
und*

Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister als Vorsitzender des Verwaltungsrates der TOOH wird beauftragt, auf die Erhöhung des Anteils an jungen Besuchern wie folgt hinzuwirken: Bürgerinnen/Bürger der Stadt Halle bis zur Vollendung des 25.sten Lebensjahres in Spielstätten der TOOH freien Eintritt erhalten. Dies gilt für Eintrittskarten die bis 30 Minuten vor Spielbeginn nicht in Anspruch genommen wurden. Die Regel soll zum 01.01.2018 in Kraft treten. Sie soll von entsprechenden Werbemaßnahmen begleitet werden.
2. Die erforderlichen finanziellen Mittel werden geschätzt und in den Haushalt für 2018 eingestellt.
3. Der Oberbürgermeister berichtet zum Ende der Spielzeit über den Erfolg der Maßnahme.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

zu 9.6 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Umbesetzung von Ausschüssen Vorlage: VI/2017/03615

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschluss:

1. Herr Kay Senius scheidet als Mitglied aus dem Bildungsausschuss aus

Herr Torsten Schiedung wird als Mitglied in den Bildungsausschuss berufen

2. Frau Annika Seidel-Jähmig und Herr Bernward Rothe scheiden als Mitglieder aus dem Rechnungsprüfungsausschuss aus.

Herr Kay Senius und Herr Torsten Schiedung werden als Mitglieder in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen.

3. Herr Bernward Rothe scheidet als Mitglied aus dem Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss aus.

Frau Annika Seidel-Jähmig wird als Mitglied in den Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

**zu 9.7 Dringlichkeitsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur
Berufung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für
Planungsangelegenheiten
Vorlage: VI/2017/03617**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Herr Christian Hartwig wird als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Planungsangelegenheiten berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

zu 9.8 Dringlichkeitsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zu Umbesetzungen in Ausschüssen des Stadtrates Vorlage: VI/2017/03610

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschluss:

1. Herr Marcel Kieslich scheidet aus dem Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss aus.

Der Stadtrat entsendet Herrn Dirk Gernhardt in den Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss.

2. Herr Marcel Kieslich scheidet aus dem Bildungsausschuss aus.

Der Stadtrat entsendet Herrn Sten Meerheim in den Bildungsausschuss.

3. Herr Sten Meerheim scheidet aus dem Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung aus.

Der Stadtrat entsendet Herrn Dirk Gernhardt in den Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung.

Als sachkundiger Einwohner scheidet Herr Dirk Gernhardt aus dem Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung aus.

Der Stadtrat entsendet Jens Breitengraser als sachkundigen Einwohner in den Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung.

4. Herr Sten Meerheim scheidet aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung aus.

Der Stadtrat entsendet Dirk Gernhardt in den Ausschuss für Stadtentwicklung.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

**zu 9.9 Dringlichkeitsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Umbesetzung im Aufsichtsrat Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin
Vorlage: VI/2017/03616**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) widerruft die Entsendung von Herrn Marcel Kieslich als Mitglied des Aufsichtsrates der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin.
2. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) entsendet Herrn Dirk Gernhardt in den Aufsichtsrat der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin.
3. Der Oberbürgermeister wird angewiesen, alle zur beschlussgemäßen Umsetzung notwendigen Erklärungen abzugeben und Maßnahmen einzuleiten.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der 37. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2017:

**zu 9.10 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Umbesetzung von Aufsichtsgremien städtischer Beteiligungsunternehmen
Vorlage: VI/2017/03621**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschluss:

1. Herr Bernward Rothe scheidet als Mitglied im Betriebsausschuss Eigenbetrieb für Arbeitsförderung aus. Herr Klaus Hopfgarten wird als Mitglied in den Betriebsausschuss Eigenbetrieb für Arbeitsförderung entsendet.
2. Herr Bernward Rothe scheidet als Beirat im Jobcenter Halle aus. Herr Torsten Schiedung wird als Beirat in das Jobcenter Halle entsendet.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer